

Marktunterstützende Mehrwertdienste zur Förderung von Vertrauen, Rechtsverträglichkeit, Qualität und Nutzung von Cloud Services für den Mittelstand (Value4Cloud)

Cloud Computing ist eine zentrale Technologie webbasierter Dienstleistungen. Es werden sowohl IT-Infrastrukturen als auch Anwendungen im Internet bereitgestellt, die von Anwendern flexibel genutzt und eingesetzt werden können. Insbesondere für kleinere und mittelständische Unternehmen (KMUs) ergeben sich durch das Cloud Computing wirtschaftliche Vorteile und interessante Geschäftsmodelle. Gleichzeitig belegen Untersuchungen immer noch eine spürbare Zurückhaltung von KMUs hinsichtlich des Einsatzes von Cloud Computing. Der Grund für die Skepsis scheint in bestehenden Informationsasymmetrien und Bewertungsschwierigkeiten hinsichtlich der Qualität sowie den technischen, wirtschaftlichen und vor allem auch rechtlichen Risiken der jeweiligen Angebote für den Mittelstand zu liegen.

Ziel des Projektes Value4Cloud war, durch interdisziplinäre Zusammenarbeit marktunterstützende Werkzeuge für Cloud Services zu entwickeln. Insbesondere mittelständische Anwender sollen hierdurch bei der Bewertung von Qualitäts- und Nutzenaspekten von Cloud-Diensten umfassend unterstützt und so

das Vertrauen in die Dienste und Cloud-Anbieter gefördert werden. Es wurde angestrebt, technische, strukturelle, ökonomische und rechtliche Hemmnisse zu beseitigen.

Hierzu wurden zum einen transparenzfördernde Entscheidungshilfen für potentielle Anwender in Form von Selbstfragebogen und Schulungen entwickelt. Zum anderen wurde im Hinblick auf die Akzeptanz und das Vertrauen der Anwender in Cloud-Anbieter und Cloud-Dienste die Rechtmäßigkeit und Rechtsverträglichkeit des Cloud Computings untersucht. Die Projektgruppe für verfassungsverträgliche Technikgestaltung (provet) hat erstens für das Cloud Computing die Voraussetzungen für die rechtkonforme Nutzung aus Datenschutz- und strafrechtlicher Sicht sowie für die angemessene Vertrags- und Haftungsausgestaltung erarbeitet. Zweitens wurden die rechtlichen Anforderungen für staatliche IT-Forensik sowohl für Cloud-Nutzer als auch Cloud-Anbieter aus dem Mittelstand herausgearbeitet. Dabei wurde vor allem das dem Cloud Computing häufig immanente Drei-Personen-Verhältnis berücksichtigt, bei

dem es neben dem Cloud-Nutzer und dem Cloud-Anbieter auch noch betroffene Dritte, deren Daten in die Cloud gelangen können und deren informationelle Selbstbestimmung deshalb betroffen ist, in die rechtliche Prüfung einbezogen.

Durch die Integration von Anwendern, externen Partnern und Lieferanten wurde die wahrgenommene Servicequalität und Zuverlässigkeit auch hinsichtlich der Steigerung der Rechtssicherheit gefördert. Die rechtlichen Erkenntnisse wurden ergänzend für die mögliche Gestaltung von rechtmäßigen also auch rechtsverträglichen Cloud-basierten Angeboten aufgearbeitet. Dabei wurden Möglichkeiten präsentiert, wie der Cloud-Anbieter bei der Umsetzung der Empfehlungen zur Technikgestaltung insbesondere auch den Cloud-Nutzer bei dessen rechtmäßiger Cloud-Nutzung unterstützen kann. Durch die Förderung der Rechtssicherheit beim Cloud Computing konnte die Projektgruppe für verfassungsverträgliche Technikgestaltung einen Beitrag liefern, das Produkt „Cloud“ für den Mittelstand marktfähig und Cloud-Anbieter aus dem deutschen Mittelstand im internationalen Cloud-Geschäftsmodellen konkurrenzfähig zu machen.

Das Projekt wurde gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi) im Rahmen des Technologieprogramms Trusted Cloud, als Teil des Aktionsprogramms Cloud Computing.

Im Rahmen der Untersuchungen des Projekts entstanden die folgenden Veröffentlichungen:

Kroschwald, S.: Datenschutz – Rechtsverträgliches Cloud Computing zwischen Anbietern, Nutzern und Kunden, in: Deutscher Dialogmarketing Verband (Hrsg.), Dialogmarketing Perspektiven 2014/2015 (Tagungsband zum 9. wissenschaftlicher interdisziplinärer Kongress für Dialogmarketing am 1. Oktober 2014), Wiesbaden 2015, S. 49-70.

Wicker, M.: Haftet der Cloud-Anbieter für Schäden beim Cloud-Nutzer? Haftungsfragen in der Cloud, MultiMedia und Recht (MMR) 2014, Heft XI/2014, S. 715-718.

Wicker, M.: Haftungsbegrenzung des Cloud-Anbieters trotz AGB-Recht? Haftungsfragen in der Cloud, MultiMedia und Recht (MMR) 2014, Heft XII/2014, S. 787-790.

Roßnagel, A./ Kroschwald, S.: Was wird aus der Datenschutzgrundverordnung? – Die Entschließung des Europäischen Parlaments über ein Verhandlungsdokument, Zeitschrift für Datenschutz (ZD) 2014, S. 495-500.

Kroschwald, S.: Schutz von Persönlichkeitsrechten in der „versiegelten“ Cloud – Anwendung und Rechtsfolgen des Datenschutz- und Berufsgeheimnisrechts auf „betreibersicheres“ Cloud Computing in der „Sealed Cloud“, in: Unicon (Hrsg.), Wie macht man Cloud sicher?

Sealed Processing – Schutz der Inhalte und Metadaten (Tagungsband zum Symposium am 24. September 2014), München 2014, S. 18-28.

Kroschwald, S./ Wicker, M.: Veranstaltungsbericht „Trusted Cloud Jahreskongress 2014“, Kommunikation & Recht (K&R) 2014, Heft 9/2014, S. VI.

Wicker, M.: Die Neuregelung des § 100j StPO auch beim Cloud Computing? – Zugriff auf Zugangsdaten zur Cloud nach der neuen Bestandsdatenauskunft? MultiMedia und Recht (MMR), 2014, S. 298-302.

Kroschwald, S.: Verschlüsseltes Cloud Computing – Auswirkung der Kryptografie auf den Personenbezug in der Cloud, Zeitschrift für Datenschutz (ZD) 2014, S. 75-80.

Hilber, M./ Duisberg, A./ Glaus, A./ Hajek, B./ Kramer, R./ Reintzsch, D./ Sädtler, S./ v. Bülow, T./ Wicker, M.: Cloud Computing und Open Source Software, Arbeitspapier der AG Rechtsrahmen, Kompetenzzentrum Trusted Cloud – AG Rechtsrahmen des Cloud Computing (Hrsg.), 2014.

Sädtler, S./ Klodt, K./ Eble, G./ Glaus, A./ Duisberg, A./ Hajek, B./ Meents, J. G./ Borges, G./ Hilber, M./ Wicker, M.: Leitfaden – Vertragsgestaltung beim Cloud Computing, Arbeitspapier der AG Rechtsrahmen, Kompetenzzentrum Trusted Cloud – AG Rechtsrahmen des Cloud Computing (Hrsg.), 2014.

Kroschwald, S./ Wicker, M.: Einwilligung des Betroffenen in den Umgang mit seinen Daten als Lösung für das Cloud Computing, Datenschutzberater (DSB), Newsletter zum 15. Euroforum Datenschutzkongress 2014, S. 12-13.

Wicker, M.: Durchsuchung in der Cloud - Nutzung von Cloud-Speichern und der strafprozessuale Zugriff deutscher Ermittlungsbehörden, MultiMedia und Recht (MMR), 2013, S. 765-769.

Kroschwald, S.: Verschlüsseltes Cloud Computing – Anwendung des Daten- und Geheimnisschutzrechts auf „betreibersichere“ Clouds am Beispiel der „Sealed Cloud“, in: Taeger (Hrsg.), Law as a Service (LaaS) – Recht im Internet- und Cloud-Zeitalter (Tagungsband DSRI Herbstakademie 2013), Band 1, Oldenburg 2013, S. 289-308.

Wicker, M.: Ermittlungsmöglichkeiten in der Cloud – Vereitelt das Speichern in der Cloud die Zuständigkeit deutscher Ermittlungsbehörden? in: Jürgen Taeger (Hrsg.), Law as a Service (LaaS) – Recht im Internet- und Cloud-Zeitalter (Tagungsband der Herbstakademie 2013), Band 2, Edewecht 2013, S. 981-1000.

Kroschwald, S.: Kollektive Verantwortung für den Datenschutz in der Cloud – Datenschutzrechtliche Folgen einer geteilten Verantwortlichkeit beim Cloud Computing, Zeitschrift für Datenschutz (ZD) 2013, S. 388-394.

Boos, C./ Kroschwald, S./ Wicker, M.:
Datenschutz bei Cloud Computing zwi-
schen TKG, TMG und BDSG – Datenka-
tegorien bei der Nutzung von Cloud-
Diensten, Zeitschrift für Datenschutz
(ZD) 2013, S. 205-210.

Kroschwald, S./ Wicker, M.: Tagungsbe-
richt: Jahreskongress Trusted Cloud,
Kommunikation & Recht (K&R) 2012,
Heft 12, S. V-VI.

Kroschwald, S./ Wicker, M.: Kanzleien
und Praxen in der Cloud – Strafbarkeit
nach § 203 StGB, Computer und Recht
(CR) 2012, S. 758-764.

Kroschwald, S./ Wicker, M.: Zulässigkeit
von Cloud Computing für Berufsgeheim-
nisträger: Strafbarkeit von Anwälten und
Ärzten durch die Cloud?, in: Taeger
(Hrsg.), IT und Internet – mit Recht ge-
stalten (Tagungsband DSRI Herbstaka-
demie 2012), Oldenburg 2012, S. 733-
758.

Wicker, M.: Vertragstypologische Einord-
nung von Cloud Computing-Verträgen,
MultiMedia und Recht (MMR), 2012, S.
783-788.

Laufzeit:

Januar 2012 bis Dezember 2014

Drittmittelgeber:

Bundesministerium Wirtschaft und Technologie (BMWi)

Projektleitung:

Prof. Dr. Alexander Roßnagel

Ansprechpartner:

Dr. Silke Jandt
provet@iwr.uni-kassel.de
verfassungsverträgliche Technikgestaltung - provet -
Pfannkuchstraße 1, 34109 Kassel

Behling, T./ Bergner, J./ Borges, B./ Cel-
larius, M./ Duisberg, A./ Eckhard, J./
Glaus, A./ Hajek, B./ Hartmann, W./ Hil-
ber, M./ Jäger, H./ Klodt, K./ Kramer, R./
Kroschwald, S./ Landvogt, J./ Lepper,
U./ Marnau, N./ Meents, G.J./ Rüdiger,
M./ Sädtler, S./ Schiefer, G./ Schulz, G./
Taeger, J./ Trusch, B./ Ulmer, C.-D./ v.
Bülow, T.: Datenschutzrechtliche Lösun-
gen für Cloud Computing Rechtspoliti-
sches Thesenpapier der AG Rechtsrah-
men, Kompetenzzentrum Trusted Cloud
– AG Rechtsrahmen des Cloud Compu-
ting (Hrsg.), 2012.

Glaus, A./ Hajek, B./ Hilber, M./ Klodt,
K./ Reintzsch, D./ Riffer, C./ Städtler, S./
Wicker, M.: Lizenzierungsbedarf beim
Cloud Computing – Welche Rechte zur
Nutzung von Software benötigen Anbie-
ter und Nutzer von Cloud Computing?,
Arbeitspapier der AG Rechtsrahmen,
Kompetenzzentrum Trusted Cloud – AG
Rechtsrahmen des Cloud Computing
(Hrsg.), 2012.